

No. 2. Arie (Papageno)

W.A. Mozart

Andante

Oboi
 Fagotti
 Corni in G
 Violini I
 Violino II
 Viola
 Vc/Basso
 Papageno

7

14

(pfeift von ferne)

20

(kommt heraus)

26

1.2.3.

Der Vo - gel - fän - ger bin ich ja, stets lus - tig hei - sa hop - sa - sa! Ich Vo - gel - fän - ger
 Der Vo - gel - fän - ger bin ich ja, stets lus - tig hei - sa hop - sa - sa! Ich Vo - gel - fän - ger
 Wenn al - le Mäd - chen wä - ren mein, so tausch - te ich brav Zu - cker ein; die, wel - che mir am

34

bin be - kannt bei Alt und Jung im gan - zem Land. Weiss mit dem Lo - cken
 bin be - kannt bei Alt und Jung im gan - zem Land. Ein Netz für Mä - chen
 lieb - sten wär', der gäb' ich gleich den Zu - cker her. Und küss - te sie mich

40

um - zu - gehn und mich auf's Pfei - fen zu ver - stehn. (pfeift) D'rum kann ich froh und
 möch - te ich, ich fing' sie du - tzend - weis' für mich! Dann sperr - te ich sie
 zärt - lich dann, wär' sie mein Weib und ich ihr Mann. Sie schlief' an mei - ner

46

lus - tig sein, denn al - le Vö - gel sind ja mein. (pfeift)
 bei mir ein, und al - le Mä - chen wä - ren mein.
 Sei - te ein, ich wieg - te wie ein Kind sie ein.